

Irmgard Zecher Preis

Präambel

Frauen tragen durch ihr Engagement bedeutend zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Sie setzen sich für Themen und Menschen ein, die nicht durch eine starke Lobby vertreten sind und übernehmen damit verantwortungsvolle sozialpolitische Aufgaben. Dieses Engagement bildet ein wichtiges Fundament unserer Gesellschaft. Allerdings ist dies nicht immer mit der entsprechenden Sichtbarkeit und Anerkennung versehen.

Mit dem Irmgard Zecher Preis will die Fraktion Die Grünen und Unabhängigen Reutlingen, gemeinsam mit der Kreistagsfraktion und den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern auf Bundes- und Landesebene die gesellschaftspolitische Arbeit von Frauen wertschätzen und unterstützen, in der sich Grundsätze von Grüner Politik in der Region widerspiegeln:

- Gleichstellung, Diversität und Empowerment
- Soziales Engagement
- Engagement im Sinne von Klimagerechtigkeit und Nachhaltigkeit
- Tierschutz und Erhalt der Biodiversität
- Innovationsförderung
- Vernetzungsarbeit

Damit sollen Mädchen und Frauen ermutigt werden, ihre Forderungen und Rechtsansprüche einzubringen und sich damit Gehör zu schaffen.

Der Preis wird jährlich am 8. März vergeben.

Zum Verfahren

Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro. Das Preisgeld soll im Sinne der Zielsetzung des Irmgard Zecher Preises eingesetzt werden.

- Vorschlagsberechtigt sind Personen, Initiativen und Projekte
- Eigenbewerbungen sind möglich
- Bei einem Vorschlag von Dritten muss sich die Nominierte/Initiative/das Projekt mit dem Vorschlag zur Nominierung einverstanden erklären
- Vorschläge und Bewerbungen sind ganzjährig möglich.
- Der Irmgard Zecher Preis wird im gesamten Landkreis ausgeschrieben.
- Stichtag für Vorschläge und Bewerbungen im laufenden Jahr ist jeweils der 15. Januar.
- Der Irmgard Zecher Preis kann in einem Jahr auch an mehrere Preisträger*innen verliehen werden; das Preisgeld wird dann aufgeteilt.

Eine Jury entscheidet über die Vergabe des Irmgard Zecher Preises. Sie besteht aus den Mandatsträger*innen Bund und Land sowie aus 4–5 Kommunalpolitikerinnen.

Bewerbungen können per E-Mail an ana.sauter@gruene-unabhaengige-rt.de eingereicht werden.